

Hilfe mein Kaninchen hat Durchfall

von Andreas Röhr

Alle Mengenangaben beziehen sich auf Zwergrexkaninchen zwischen 1000g und 1500g. Am Anfang möchte ich bemerken das ohne einen **guten** Tierarzt nichts geht. Viele Medikamente sind nur über oder bei den Tierarzt zu bekommen. Viele aber auch im www. Auf der anderen Seite zeigt aber meine Erfahrung das nicht jeder Tierarzt Lust und das Können hat sich mit Zwergrexkaninchen oder überhaupt Kleinnagern zu beschäftigen. Der Grund dafür könnte im materiellen Wert der Tiere liegen. Was ist schon ein Kaninchen was man überall für um die 30€ bekommt gegen einen Rassehund der schnell mal über 1000€ kostet. Einwenig herum gefragt und man bekommt schnell ein Bild der Tierärzte in seiner Umgebung. Ich fahre auch über 10km zu meiner Tierärztin aber nur dort bin ich sicher das meine Tiere optimal versorgt werden was Impfungen, Kastration, ... betrifft und wenn ich dringend Medikamente brauche bekomme ich sie ohne großes Theater.

Nun aber zum eigentlichen Thema „Der Durchfall“.

Grundausrüstung für die Behandlung:

Spritzen in den Größen 0,1ml , 3ml und 6ml



Kleines Gefäß (zB. Schnapspinchen), Teelöffel, Bürste (zum säubern der Spritzen), Maßlöffel (wenn vorhanden tut es auch der Löffelstiel zum dosieren).



Alle Gegenstände sollten sofort nach Gebrauch mit heißen Wasser gereinigt werden und bevor man andere Kaninchen anfasst das Desinfizieren der Hände nicht vergessen!





Bene Bac Pulver oder Gel helfen dem Darm sich nach der Erkrankung wieder zu erholen.

Dosierung: 1 Messlöffel in 1ml Wasser oder handwarmen Fencheltee mit der Spritze direkt ins Maul morgens und abends.



Rodikolan ist so was ähnliches wie Bene Bac. Es bringt eine Pipette mit ist aber sehr teuer. Eine viertel bis halbe Pipette direkt ins Maul morgens und abends als Dosierung.

Colosan mögen die Tiere überhaupt nicht. Es riecht nach Weihnachtsplätzchen aber schmeckt ekelig, ich habe probiert. Aber es hilft. Wenn mich ein Kaninchen nur schief anschaut und zögernd zum Futter geht bekommt es sofort 1ml Colosan 2x täglich mit einer Spritze direkt ins Maul. Nach 2-4 Gaben ist meistens alles wieder gut.



Achtung das Zeug geht schlecht beim Waschen wieder raus.



SAB hilft gegen Schmerzen und Krämpfen.

Mit einer kleinen Spritze 0,2ml pro kg Körpergewicht direkt ins Maul. Kann in akuten Fällen alle 30min. 4x hintereinander gegeben werden. Sonst alle 2-3Std.

MCP Tropfen enthalten Alkohol und **müssen** unbedingt verdünnt werden. 3-5 Tropfen mit 1ml Fencheltee oder Wasser direkt ins Maul helfen auch gegen Schmerzen und können statt **SAB** gegeben werden. Nur nicht so häufig wegen dem Alkohol. Der Vorteil gegenüber SAB es hilft schneller daher gebe ich erst 1x MCP und dann SAB.



Gute **Heilnahrung** hat ihren Preis.

Wichtig ist das die Nahrung Pulverfein ist damit sie durch die Öffnung der Spritze geht. Es gibt auch kleine Fläschchen mit Gumminuckel, ganz schnell vergessen. Die Nuckel werden zerbissen, die Flaschen sind für die Zwerge viel zu groß, reine Geldverschwendung. Besser geht es mit einer Spritze in der Größe 3ml.

Fencheltee, Pfefferminztee, Kamilletee oder Schwarzer Tee (soll auch helfen) hat ja fast jeder im Haus. Nur kurz ziehen lassen und dann abkühlen lassen. Vor jeder Fütterung kurz in die Microwelle handwarm werden lassen. Das ist gut für die Kaninchen und die Heilnahrung lässt sich besser einrühren.



Damit haben wir eine Grundausrüstung zusammen.

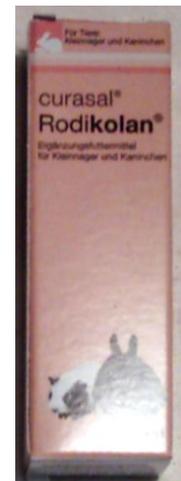
Kranke Tiere müssen immer isoliert werden. Ist das nicht möglich dann sofort den Artgenossen mitbehandeln!

Es gibt mehrere Arten von Durchfall:

1. *Der Durchfall nach Verzehr von zu viel Grün oder Obst.*

Wer sein Kaninchen möglichst schnell unter die Erde bringen will sollte nur reichlich Grün und Obst füttern. Kaninchen sind Nagetiere und keine Kühe. In der Natur kommen Kaninchen auch dort vor wo es kaum Vegetation gibt. Die Dünen auf Norderney sind ein gutes Beispiel. Dort leben die Kaninchen von Dornbüschen und Wildkräutern, dort wächst kein Kopfsalat. Zum Thema Kopfsalat (Holland) aus dem Supermarkt ! Das Zeug wird noch nicht mal über Erde gezogen sondern steht in Watte und wird über Dünger im Wasser ernährt. Es gibt EU Grenzwerte für „Schadstoffe“ in Obst und Gemüse und glaubt mir Kopfsalat aus Holland sitzt voll davon. Die EU Grenzwerte sind so ausgelegt das sie einem Erwachsenen Menschen mit 75kg nicht schaden (sollen)!?! Unsere Zwerge wiegen aber nur 1,5kg und 2-3 große Blätter eines Kopfsalates fressen die Burschen ohne zu zögern. Ich könnte hier nun ausrechnen wie viel höher in % die Konzentration der Schadstoffe bei unseren Kanin ist, aber das ist bla-bla. Wichtig ist „**Gebt Euren Zwergen den Sch... erst gar nicht!**“ Öko ist die Antwort. Das gleiche gilt für Obst. Auf keinen Fall ungewaschen. Das Kerngehäuse ist für unsere Kanin das Beste überhaupt. Also kein schlechtes Gewissen, von wegen Abfall und so, das Gegenteil ist der Fall. Für die Kinder kann das auch Anreiz sein mal einen Apfel mehr zu essen!!! Schon mal drüber nachgedacht?

Trotz aller Vorsicht kann es doch mal zu Durchfall kommen, gerade im Frühjahr. Überall kommt das Grün und Löwenzahn mögen die Tiere doch so gerne Futterumstellung und schon ist es geschehen. Dann hilft eine Diät mit Stroh/Heu und Wasser/Tee (z B. Fenchel) Bene-Bac (Pulver oder Gel egal) oder curasal Rodikolan oder ähnliches.



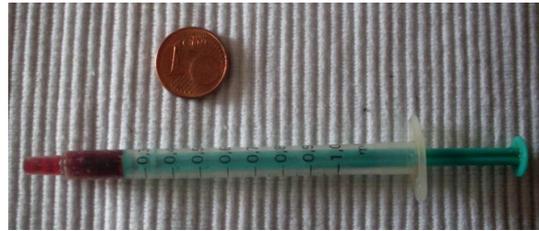
3-5 MCP Tropfen 2 - 3 mal pro Tag können auch nicht schaden. **ACHTUNG nie unverdünnt geben. Der Alkohol verätzt die Speiseröhre und dann braucht man gar nicht weiter behandeln!!!!**

Am besten mit 1 - 2 ml Fenchel Tee (natürlich nur Handwarm nicht heiß) verdünnen.

Meistens kommt es aber zum Aufgasen. Die Kanin sind rund wie ein Ballon, der Bauch ist Steinhart. Die Tiere sitzen in der Ecke und knirschen mit den Zähnen. Höchste Eisenbahn! Das Tier hat Schmerzen! Sofort gegen die Schmerzen SAB alle 2Std. ca.0,2 ml geben. (Auf dem Bild habe ich den Verschluss durch einen mit Pinpette ausgetauscht. Geht natürlich auch. Mit der Pipette direkt ins Maul, nur Vorsicht die meisten sind aus Glas, nicht das das Kaninchen da reinbeißt.)



Das ist nicht viel wie hier zu sehen ist.



Als Therapie:

Colosan 2x täglich 1ml pro kg Körpergewicht mit einer Spritze (ausnahmsweise unverdünnt) ins Maul. Die Tiere mögen es gar nicht und werden nach der Einnahme anfangen sich die Schnauze zu putzen.



Und nun das Wichtigste:

Bewegung, Bewegung, Bewegung !!!!

Die Tiere neigen dazu sich in eine Ecke zu verkriechen und zusammen zu krümmen. So ca. alle 2 Std. sollte man dafür sorgen das sich das kranke Kaninchen 5-10 min. bewegen damit die Verdauung angeregt wird, aber nicht übertreiben. Den Bauch mit kreisenden Bewegungen und ohne großen Druck streicheln (wie bei Menschenkindern auch) hilft den Darm noch weiter anzuregen. Sollte nach 24 Std. keine Besserung eingetreten sein sind wir bei Darmerkrankung 2.

2. *Durchfall oder Verstopfungen ausgelöst durch Kokzidien und ihren Verwandten.* Der Kot ist nicht mehr schön rund und trocken sondern wie Brei. Er riecht recht streng, so ein wenig süßlich. Es wird eine klare geleeartige Masse mit ausgeschieden. Die Blume ist ständig nass. Das Tier liegt auf dem Bauch oder krümmt sich zusammen sitzt mit knirschenden Zähnen in einer Ecke. Verweigert jede Nahrungsaufnahme, versucht aber immer wieder zu trinken.

Ist es erst mal so weit gekommen habe sogar ich mit meiner Erfahrung nur ein 50% Change das Tier durch zu bekommen. Besonders anfällig sind Jungtiere bis 6 Monate.



Daher behandle ich alle Tiere in der Zucht alle halbe Jahre mit Kokzidol SD. Ein Maßlöffel in Wasser aufgelöst mit der Spritz direkt ins Maul und Ruhe iss. Vorbeugen ist besser als später aufwendig behandeln.



Sollte der Tierarzt versuchen Euch **Baycox** aufzuschätzen sucht Euch ganz schnell einen Neuen. Von mir aus erschießt ihn auch. Baycox gehört nicht in die Hände von Leihen. Das Zeug bringt Eure Tier ruck zuck um, wenn man nicht damit umgehen kann. Außerdem ist es für Säugetiere nicht mehr zugelassen da sich die Inhaltsstoffe im Gewebe ablagern und beim Verzehr durch dem Menschen Krebs erregen sollen.

Also Finger weg !!!





Das gleiche gilt auch für **Antibiotika**.

Die meisten Tierärzte verschreiben sehr schnell Antibiotika.

Ich habe die Vermutung das die Antibiotika dem Kaninchendarm den Rest geben. Wie vom Menschen her bekannt beeinflussen Antibiotika die Darmflora sehr negativ und bei Kaninchen muss das noch extremer sein. Also auch hier.

Finger weg !!!

Nun was tun wenn es ein Tier erwischt hat.

Ein Kaninchen was 24Std. nicht gefressen hat muss Zwangsernährt werden. Die Tiere haben einen Stopfmagen. Also kommt oben nichts rein kommt unten nichts raus. Es wird in der Regel vorkommen das erst Durchfall raus kommt und dann nur noch geleeartige Flüssigkeit. Dann haben die Kokzidien den Darm verstopft. Das passiert durch massenhafte Vermehrung der Bakterien und ist der normale Krankheitsverlauf. Hat sich der Kot im Darm erstmal verhärtet wird es schwer. Mit einwenig Erfahrung kann man das tasten. Es fühlt sich an wie eine harte Wurst und sitzt etwas links im Unterbauch. Finger weg nicht dran rumdrücken!!!

Sind wir erstmal soweit sinken die Überlebenschancen des Tieres auf unter 30%.

Ab hier haben wir nicht mehr viel zu verlieren. Also alles rein was gut ist und beten!

Die Medikation gegen Kokzidiose :

Man gebe in ein kleines Gefäß

Colosan 5-10 Tropfen

Kokzidol SD 1 Messlöffel

SAB 5-10 Tropfen

Benebac 1Messlöffel (oder gleiche Menge als Gel)

Rodikolan 5-10 Tropfen

Fenchel Tee ca. 2 ml

Heilnahrung dazu bis ein dünner Brei entsteht.

Stehen lassen ca. 5min. und dann noch Flüssigkeit nachgeben da der Brei aufgequollen ist. Das ist wichtig. Nicht das das im Magen unseres Kaninchens passiert und die Verstopfung noch verschlimmert.

Es sollte nun eine Menge von max. 3ml entstanden sein die man auf eine große oder mehrere kleine Spritzen aufzieht. Das ist eine Mahlzeit. Auf keinen Fall mehr. Wenn wir Durchfall habe esse wir auch kein ganzes Paket Zwieback auf einmal, oder ?!

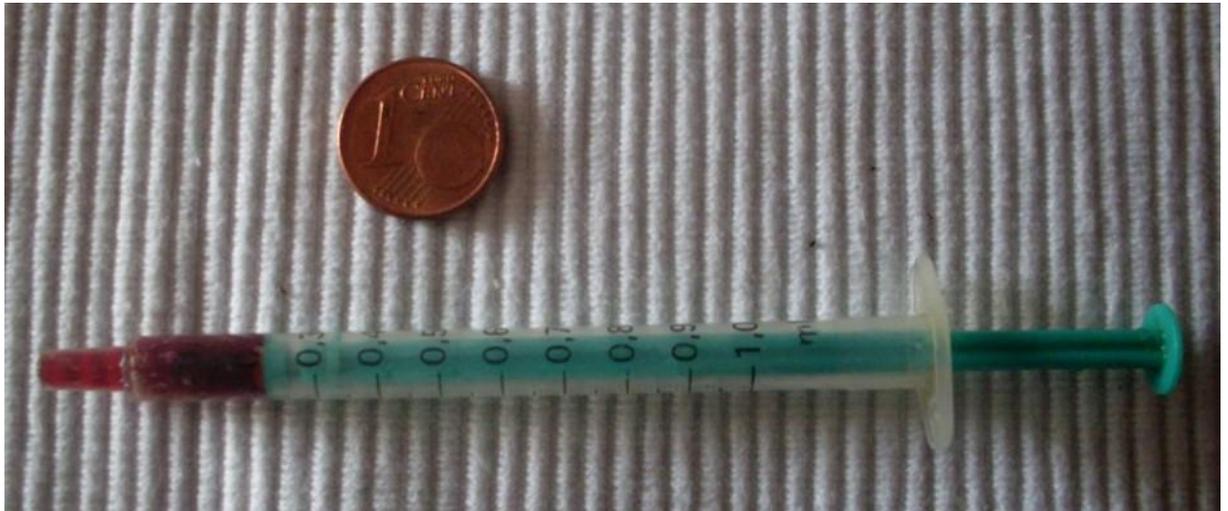
Alle 2-4 Std. muss nun gefüttert werden. Immer nur 2-3ml pro kg Körpergewicht ! Und die Nacht nicht so lang werden lassen.

Nach jeder Malzeit dem Tier ca.10min. Zeit geben und dann sollte es sich 5-10 min. bewegen um dem Darm anzuregen. Zusätzlich Bauch kraulen ist auch nicht verkehrt.

Bewegung ist extrem wichtig!

Immer wieder zum hoppeln motivieren, sonst wird das nichts mehr und jede Std. Fenchel Tee ca. 1ml direkt ins Maul!

Sollte das Kaninchen mit den Zähnen knirschen hat es Schmerzen. Dagegen muss man was geben. SAB 0,2 ml dann 20min. warten, hört das knirschen nicht auf noch mal 0,2 ml und auch noch ein 3.Mal wenn nötig. Dann ruhig jede Stunde oder wenn das Tier wieder anfängt zu knirschen 0,2 ml SAB mit in den Fenchel Tee. Wie schon gesagt ab hier haben wir nichts mehr zu verlieren, es hilft auch kein Tierarzt mehr.



Zum Heilfutter ist noch zu sagen das es Futter gibt was zu grob ist und nicht durch die Öffnung der Spritze geht.



Nun hat man 3 Möglichkeiten. Zum einen kann man das Futter durch eine alte Kaffeemühle jagen und anschließend durch ein feines Sieb geben oder man schmeißt den Sch... in die Tonne und kauft sich neues Futter.



Möglichkeit drei wäre ganz auf die Heilnahrung zu verzichten und sein Pellet Futter durch die Kaffeemühle zu jagen. Ich verwende Pellet Futter mit Kokzidienhemmer (TTL von Berkel) und eine alte Kaffeemühle habe ich auch. Ich bin überzeugt das die „Heilnahrung“ nur ein Abfallprodukt bei der Pelletherstellung ist!

Das TTL bekommen meine Häsinen nachdem sie geworfen haben und geben dann über die Muttermilch dem Wirkstoff an die Kleinen. Habe hervorragende Ergebnisse damit erzielt. Aber das nur am Rande.

Sollte das Kaninchen zu den 30% gehören und sich wieder bekrabbeln, das merkt man daran das der Stuhlgang wieder einsetzt und einigermaßen Normal ist, biete ich als erstes Kräuter an. Löwenzahn, Basilikum, Rosmarin, Thymian, ... einen bunten Strauß machen, aber nur wenig und alle paar Std. von Allem etwas. Man kann da eigentlich nichts verkehrt machen, alle handelsüblichen Kräuter sind gut, nur halt immer kleine Mengen geben! Heu und Stroh sowie frisches Wasser verstehen sich von selbst. Raufutter ohne Pellets geben.

Ab jetzt jeden Tag den Käfig sauber machen. Der Kot sitzt immer noch voll mit Kokzidien. Eine Woche noch mit **Benebac** oder **Rodikolan** weiter machen. Die Tiere entwickeln einen riesigen Appetit, jetzt nicht wieder den Fehler machen Grün oder Obst zu geben, nur ein paar Kräuter. Raufutter (JP, Nösenberger, Struktur Gold,...) kann immer gegeben werden, auch in großen Mengen.

Mit Pellet Futter sehr zurückhalten und erst wieder langsam daran gewöhnen. In über 90% aller Fälle ist falsches Futter Auslöser für Kokzidien. Immer daran denken Zwergrexkaninchen sind empfindlicher als alle anderen Rassen.

Was auf keinen Fall geht ist erst Obst oder Gemüse und dann Brot hinterher. Die Zwerge bekommen garantiert Verstopfungen. Passiert schneller als man denkt. zB. das Kaninchen hat bei schönen Wetter Freigang im Garten auf dem Rasen. Und nun ein Stück Brot dabei und schon ist es passiert!!!! Manchmal reicht auch schon eine ordentliche Ladung Pelletfutter nach dem Gras. Dann hilft Colosan in normaler Dosierung aber alle 3 Std. und Bewegung, Bewegung, Bewegung. Daher **TIP** von mir: nach dem Freigang nur noch Heu und Wasser. Und immer regelmäßig Impfen lassen gegen RHD und je nach Region auch Schnupfen und Myxomatose.

Wer jetzt noch Fragen hat sollte sich das ganze noch mal durchlesen. Es hätte mich auch gewundert. Jahrelange Erfahrung zu Papier zu bringen ist nicht einfach und dies beim lesen sofort zu verstehen noch viel schwerer.

Wer dann immer noch nicht zu recht kommt, darf mir auch eine Mail schreiben oder in dringenden Fällen auch anrufen.